Stufen des Lernens

Eberhard-Ludwigs-Gymnasium

Die Orientierungsstufe: Klasse 5 bis 7

Humanistisch-altsprachliches Gymnasium mit Musikzug
Europäisches Gymnasium und Musikgymnasium

Ebelu
Eberhard-Ludwigs-Gymnasium

Liebe Eltern,

der Wechsel von der Grundschule an das Gymnasium ist eine entscheidende Schwelle für jede Schülerin und jeden Schüler.
Nach dem Lernen in einer Gruppe für alle Kinder eines Jahrgangs findet nun eine Spezialisierung statt, die den Neigungen und Begabungen des Kindes folgen und diese entfalten helfen soll.

Das Eberhard-Ludwigs-Gymnasium bietet ein anspruchsvolles Lernumfeld, das den Kindern die Entwicklung zu einem akademischen Studium ermöglicht.
In drei Schulzweigen, dem altsprachlichen Profil, dem Musikzug und dem Musikgymnasiumszug erhalten die Kinder eine umfassende, individuell abgestimmte, aber stets humanistisch begründete Bildung.

Ein breites Angebot im Wahlbereich, Förderangebote für besonders begabte Schüler oder für individuelle Verbesserung in Fächern, die herausfordernd sind, liegen dem engagierten Kollegium am Herzen.

Da Interessen von Kindern sich auch im Laufe der Zeit wandeln können, achten wir auf eine gute Durchlässigkeit zwischen allen unseren Schulzweigen.

Der Übergang zum gymnasialen Lernen wird mit einem speziellen Übergangsprofil begleitet. Diese Broschüre zeigt die Besonderheiten auf und soll Ihnen helfen, das für Ihr Kind richtige Gymnasium zu wählen.

Nichts ist so wirkungsvoll, wie die direkte Begegnung. Gern können Sie sich von unserer Konzeption bei unseren Informationsveranstaltungen selbst überzeugen und im persönlichen Gespräch über Ihre individuellen Anliegen sprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Mario Zecher
Schulleiter

„Lehren heißt, ein Feuer entfachen,
und nicht, einen leeren Eimer füllen.“

Heraklit

Inhalt

Übergangskonzept: Die neuen Fünfer Seite 04

Modellstundenplan Klasse 5 Seite 05

Wofür wir stehen: Unser Schulleitbild Seite 06

Übergangsstandort, Lage und Erreichbarkeit Seite 08

Das Schulleben am EBELU Seite 10

Schulprofil: Die Säulen des Ebelu Seite 14

Übergangskonzept: Die neuen Fünfer

Das Ebelu hat ein Übergangskonzept entwickelt, das die **ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung** des Kindes, sein Einleben in eine neue Lernumgebung und seinen **vertrauensvollen Kontakt zu Lehrern und Mitschülern** stärken soll.

Konkrete Maßnahmen und Angebote zur Umsetzung dieses Übergangskonzeptes sind:

- Kennenlernen des **Klassenlehrerteams** und der Mitschüler noch vor der Einschulung
- Gemeinsamer Nachmittag mit **Angebot eines Instrumentenkarussells**
- Schaffung einer **positiven Lernheimat im selbstgestalteten Klassenzimmer,** Schließfächer, Lernplakaten etc.
- **Kennenlerntage** mit Einschulungsfeier, Schulhausrallye und weiteren gemeinsamen Aktionen
- Wöchentliche **Klassenlehrerstunde mit bewährtem „Klassenrat"** zur Besprechung evtl. auftretender Probleme und Themenmodule zu Klassenregeln, Planung gemeinsamer Aktivitäten etc.
- **„Lernen-Lernen"** mit einem speziell entwickelten Methodenheft in den Hauptfächern
- **Förderung der künstlerisch-musischen Identität** sowie der schulischen Integration durch Nachwuchschor, Nachwuchsorchester, Nachwuchsband und/oder Unterstufentheater-AG
- **Gezielte Unterstützungsangebote** durch einen Förderkurs zum Leseverständnis und zur Rechtschreibung, eine Hausaufgabenbetreuung sowie Förderstunden in den Hauptfächern

- **Schülerpatenschaften** der Zehntklässler für die neuen Fünftklässler mit gemeinsamen Unternehmungen wie z.B. Ausflüge in die Wilhelma, Filmabende o.ä.

- Ausbildung eines **positiven Klassenklimas** durch Theaterpädagogik im ersten Halbjahr, ein präventives Antimobbing-Training am Ende der 5. Klasse und ein gemeinsames Schullandheim

- **Unterstützung durch unsere Schulsozialarbeiterin**, die als zusätzliche Ansprechpartnerin ein offenes Ohr für die neuen Fünftklässler hat

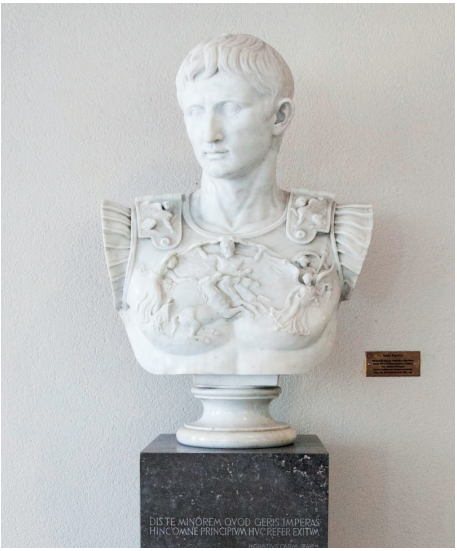
Modellstundenplan Klasse 5

<table>
<tr><th colspan="2"></th><th>Montag</th><th>Dienstag</th><th>Mittwoch</th><th>Donnerstag</th><th>Freitag</th></tr>
<tr><td rowspan="2">1</td><td>08:00</td><td rowspan="2">Englisch</td><td rowspan="4">Englisch</td><td rowspan="4">Latein</td><td rowspan="4">BNT</td><td rowspan="4">Bildende Kunst</td></tr>
<tr><td>08:45</td></tr>
<tr><td rowspan="2">2</td><td>08:45</td><td rowspan="2">Erdkunde</td></tr>
<tr><td>09:30</td></tr>
<tr><td colspan="7">1. Pause</td></tr>
<tr><td rowspan="2">3</td><td>09:50</td><td rowspan="2">Musik</td><td rowspan="4">Mathematik</td><td>Klassenlehrer stunde</td><td rowspan="4">Deutsch</td><td rowspan="4">Musik</td></tr>
<tr><td>10:35</td></tr>
<tr><td rowspan="2">4</td><td>10:35</td><td rowspan="2">Latein</td><td rowspan="2">Englisch</td></tr>
<tr><td>11:20</td></tr>
<tr><td colspan="7">2. Pause</td></tr>
<tr><td rowspan="2">5</td><td>11:40</td><td rowspan="2">Unter-stufenchor</td><td rowspan="4">Religion</td><td rowspan="4">Deutsch</td><td rowspan="4">Mathematik</td><td rowspan="4">Latein</td></tr>
<tr><td>12:25</td></tr>
<tr><td rowspan="2">6</td><td>12:25</td><td rowspan="2">Sport</td></tr>
<tr><td>13:10</td></tr>
<tr><td>7</td><td colspan="6">Mittagspause</td></tr>
<tr><td rowspan="2">8</td><td>14:00</td><td rowspan="4">BNT (14-tägig)</td><td></td><td></td><td rowspan="4">Sport</td><td></td></tr>
<tr><td>14:45</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="2">9</td><td>14:45</td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td>15:30</td><td></td><td></td><td></td></tr>
</table>

Wofür wir stehen: Unser Schulleitbild

Tradition und Innovation

Das Eberhard-Ludwigs-Gymnasium ist seit 1686 ein humanistisches Gymnasium, geprägt von einer **mehr als dreihundertjährigen Tradition.** Schüler wie Hegel, Fritz Bauer, Loriot, Mörike oder Stauffenberg haben unsere Schule besucht. Wir verstehen Tradition nicht nur als Auszeichnung, sondern sehen in ihr auch die **Aufforderung und Verpflichtung, immer wieder neu und kritisch zu bestimmen,** was wir als wichtige Ziele des Lehrens und Lernens ansehen und vertreten wollen.



Bildung und Ausbildung

Die **Persönlichkeitsentwicklung** unserer Schülerinnen und Schüler zu begleiten und zu fördern und ihnen die Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die ihnen helfen, ihr Leben zu meistern und auch **ihr Studium oder ihre Berufsausbildung erfolgreich zu bestehen,** steht im Zentrum unseres täglichen Engagements.

Neben **Wissen und Sachverstand** sind klares Denken, die Fähigkeit und Bereitschaft, die Gedanken anderer zu verstehen, verständlich zu schreiben und zu sprechen sowie überzeugend zu argumentieren Ziele unserer Schule, denen wir uns **innerhalb und außerhalb des Unterrichts** verpflichtet fühlen.

Auf die Lebenswirklichkeit der Schülerinnen und Schüler abgestimmter Unterricht, **fächerverbindendes Arbeiten** und neue Kommunikationsmedien sind dabei sinnvolle und selbstverständliche Größen.

Verantwortung und Engagement

Diese Fähigkeiten können sich nur in einer Umgebung entfalten, die von **gegenseitiger Achtung und Respekt** vor dem anderen geprägt ist. Deshalb sehen wir es als eine Aufgabe, in unserer Schule **individuelle Entwicklung und soziale Verantwortung zu fördern.** Dabei legen wir Wert auf die Zusammenarbeit **aller an der Schulgemeinschaft Beteiligten.**

Schwächere und stärkere Schülerinnen und Schüler in gleicher Weise zu **fördern und ermutigen** sowie Toleranz und Verantwortung des mündigen Staatsbürgers sind Erziehungsziele, denen wir uns – **in enger Zusammenarbeit mit dem Elternhaus** – verpflichtet fühlen.

Offenheit nach innen und außen

Impulse aus dem kulturellen Leben, der Wissenschaft und der Wirtschaft bereichern unser Schulleben, indem wir öffentliche **Lesungen, Vorträge und Diskussionen** in der Schule ausrichten.

Bei **Berufs- und Sozialpraktika** verlassen die Schülerinnen und Schüler das gewohnte Unterrichtsfeld und sammeln wichtige Erfahrungen außerhalb des Schulgebäudes. Hinzu kommen vielfältige **internationale Kontakte** durch unsere Partnerschulen in aller Welt.

Übergangsstandort

Ludwigstraße 111, 70197 Stuttgart

Da unser denkmalgeschütztes Gebäude im Herdweg 72 in den nächsten Jahren grundlegend erweitert, umgebaut und saniert wird, sind wir sehr froh, in dieser Zeit in der schönen Interims-schule Ludwigstraße 111 lernen und lehren zu können.

Im Anschluss daran kehren wir in ein attraktives Schulumfeld mit neuer Turnhalle, Veranstal-tungssaal, großem Mensa- und Aufenthaltsbereich, Schülerbib-liothek etc. zurück – wir freuen uns darauf!

Lage und Erreichbarkeit

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Broschüre „Informationen zum Bauvorhaben"

Das Schulleben am EBELU

Arbeitsgemeinschaften
Das Angebot an Arbeitsgemeinschaften umfasst Bereiche wie Musik, Sprache und Rhetorik, Theater, Geschichte, Naturwissenschaft und Technik, Kunst, Sport und Informatik.
AGs wie Nachwuchsorchester, Nachwuchschor, Nachwuchsband und Unterstufentheater sind speziell an Schüler der Klassen 5 und 6 gerichtet. Das schuleigene Curriculum bietet besondere Möglichkeiten, die Fächer untereinander zu verbinden, um so „vernetztes Denken" zu ermöglichen.

Europäisches Gymnasium
Das Zertifikat „Europäisches Gymnasium" mit zwei alten und zwei neuen Fremdsprachen kann in den Stundenplan integriert und mit Latein, Griechisch, Englisch und Französisch erworben werden.

Fritz-Bauer-Preis
Jährlich wird im Rahmen des Sommerfestes der Fritz-Bauer-Preis verliehen. Er steht für die Wertschätzung besonderen sozialen Engagements.

Hausaufgabenbetreuung
Für die Unterstufenschüler gibt es während der Mittagspause von 14.00 – 15.30 Uhr eine Hausaufgabenbetreuung (Klasse 5-7), die Lehrer zusammen mit Kursstufenschülern organisieren.

IT2School
In Zusammenarbeit mit der Firma TRUMPF bieten wir ein Projekt an, bei dem Schülerinnen und Schüler erste Erfahrungen in der Digitalisierung und Informationstechnologie sammeln und vertiefen. Durch die Kooperation mit dem Unternehmen sind auch praxisnahe Einblicke in die Nutzung von IT möglich.

Mensa
In unserer Mensa gibt es von Montag bis Freitag frisch zubereitetes Mittagessen und Verpflegung von 9:00 – 14:00 Uhr (siehe Homepage).

Das Schulleben am EBELU

Patenschüler
Die Schüler der 10. Klasse helfen dabei „die Neuen" in die Schulgemeinschaft einzubinden, und stärken den Klassenzusammenhalt durch gemeinsame Unternehmungen.

Präventionsmaßnahmen
Von Klasse 5 bis 10 finden präventive Maßnahmen zu den Themen Medien, Alkohol und Drogen sowie ein Anti-Mobbing-Training statt, um die ganzheitliche Erziehung abzurunden.

Rhetorik
Einen Schwerpunkt bildet die in das schuleigene Methodencurriculum eingebettete Rhetorik-Ausbildung in Deutsch und Englisch. Ihren Höhepunkt findet diese Arbeit in der Teilnahme beim Wettbewerb

„Jugend debattiert". Hier hat das Eberhard-Ludwigs-Gymnasium in Stuttgart seit 2003 eine Vorreiterrolle.

Weitere Informationen auf: www.ebelu.de

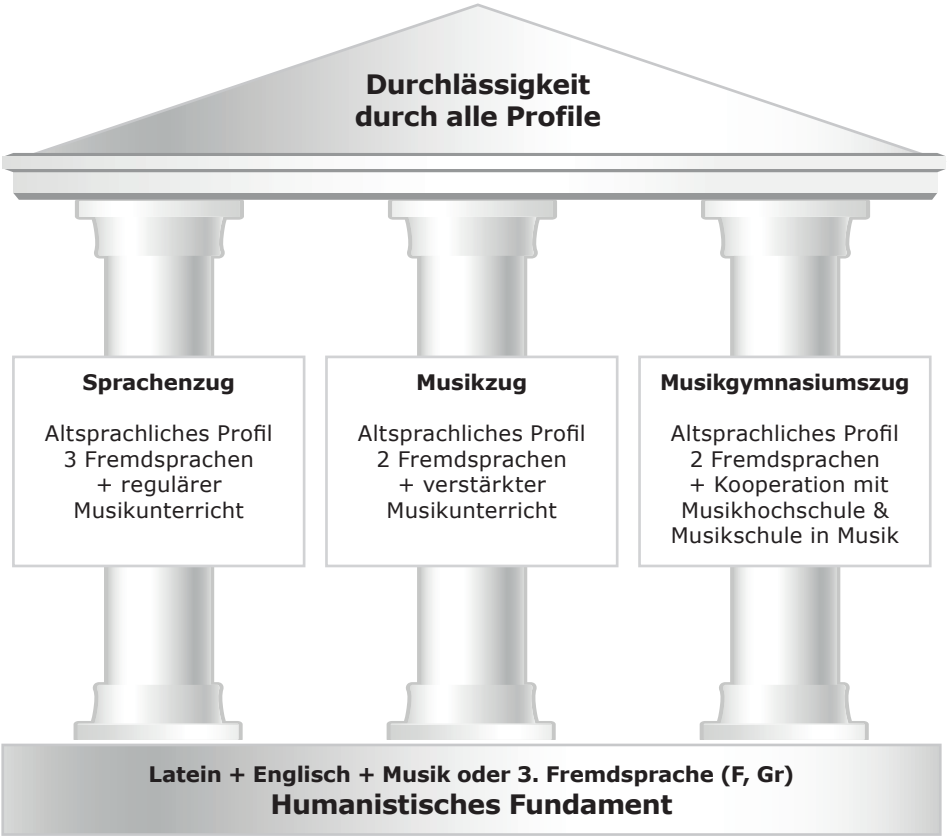
Schüleraustausch
Fremdsprachenaustausch findet mit Wavre bei Brüssel (Belgien) und San Luis Obispo (Kalifornien, USA) statt. Ebenso unterhalten wir Partnerschaften und Austauschprogramme mit Lodz (Polen) und Mumbai (Indien), zwei Partnerstädte der Stadt Stuttgart. Für längerfristige Auslandsaufenthalte stehen mehrere Stipendien zur Verfügung.

Schullandheim und Studienfahrten
Verschiedene Fahrten (Schullandheim in Klasse 5 sowie Exkursionen und Studienfahrten in höheren Klassenstufen, wie beispielsweise nach England in Klasse 7) stärken die Klassengemeinschaft und erlauben einen Blick über den Tellerrand.

Soziales Lernen
Soziales Lernen über das Klassenzimmer hinaus ermöglichen das Sozialpraktikum und die Teilnahme bei „Mitmachen Ehrensache" sowie beim Schulsanitätsdienst, aber auch regelmäßige Mensa- und Außendienste. Zudem wirkt unsere Schule am bundesweiten Netzwerk „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" mit.

Schulprofil: Die Säulen des Ebelu

Am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium beginnen alle Schüler in Klasse 5 mit Latein und Englisch. Auf diesem Fundament bauen unsere **drei Züge** auf:



Seit 2013 ist für **musikalisch Hochbegabte** die Teilnahme am **Musikgymnasiumszug,** dem ersten in Baden-Württemberg, möglich. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Broschüre „Musikgymnasium Baden-Württemberg" des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport.

Im **Sprachenzug** wählen die Schüler ab der 8. Klasse Altgriechisch oder Französisch als weiteres Hauptfach. Es besteht für Schüler, die sich für Altgriechisch in Klasse 8 entscheiden, die Möglichkeit, das Zertifikat „Europäisches Gymnasium" mit zwei alten und zwei neuen Fremdsprachen zu erwerben.

Im **Musikzug** wird Musik ab Klasse 8 zu einem weiteren Hauptfach. Von Klasse 5 – 7 steht allen Schülern die Teilnahme am verstärkten Musikunterricht offen.

Die **Naturwissenschaften** ergänzen unsere Profile. Sie werden bis zum Abitur unterrichtet und durch zahlreiche außerunterrichtliche Angebote ergänzt.

Eberhard-Ludwigs-Gymnasium

Übergangsstandort bis Sommer 2024

Eberhard-Ludwigs-Gymnasium
Ludwigstraße 111
70197 Stuttgart

Telefon: (0711) 216 34 170

ebelu@stuttgart.de | www.ebelu.de

Sekretariat

Frau Angelika Rübartsch und Frau Doreen Steinlechner

Öffnungszeiten:

Mo	07:30 - 12:30 Uhr | 13:00 - 15:30 Uhr
Di	07:30 - 12:30 Uhr | 13:00 - 15:30 Uhr
Mi	07:30 - 13:30 Uhr
Do	07:30 - 12:30 Uhr | 13:00 - 15:30 Uhr
Fr	07:30 - 13:30 Uhr

Telefon: (0711) 216 34 170
Telefax: (0711) 216 34 177

Schulleitung

Schulleiter

Herr OStD Mario Zecher
mario.zecher@stuttgart.de

Stellv. Schulleiter

Herr StD Burkard Miller
burkard.miller@stuttgart.de

Informationsveranstaltungen

Mit einem Tag der offenen Tür und mit einem Informationsabend stellt sich unsere Schule für Interessierte vor. Diese beiden Termine finden jährlich im Februar/März statt. Die aktuellen Termine und weitere interessante Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.ebelu.de.

Design: www.l-mc.com